

Die GGG Hamburg und der VIHS laden ein.

Auf dem Menschenrecht bestehen – Inklusion verwirklichen!

Bildungsgerechtigkeit in einem gegliederten Schulwesen – ist das möglich?

Vortrag und Diskussion

Dr. Reinald Eichholz (Jurist, National Coalition für die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention)
nach seinem Vortrag im Gespräch mit

Peter-Ulrich Meyer (Journalist, Hamburger Abendblatt)

Donnerstag, 08.12.2016, 19.00 bis 21.00 Uhr

Ida Ehre Schule, Lehmweg 14, 20144 Hamburg, (Pausenhalle im Oberstufenhaus)

Die Einführung des Zwei-Säulen-Modells sollte dazu beitragen, die soziale Spaltung im gegliederten Schulwesen abzumildern. Wir haben heute aber die Entwicklung, dass der überwiegende Teil der Hamburger Eltern die Stadtteilschule für seine Kinder abwählt, nur noch 42% wurden in diesem Jahr in Jahrgang 5 an der Stadtteilschule angemeldet.

Dr. Reinald Eichholz wird in seinem Vortrag der Frage nachgehen, was die wesentlichen Elemente einer wirklich inklusiven und gerechten und Schule sind. Zu seinen Thesen wird er von dem Bildungsjournalisten **Peter-Ulrich Meyer** kritisch – wie wir erwarten – befragt. Anschließend wird die Diskussion für alle geöffnet.

Wie immer gibt es im Anschluss an die Veranstaltung die Gelegenheit zum geselligen Austausch bei Getränken und Brezeln.

Wir laden alle interessierten Pädagoginnen und Pädagogen, Schulleitungen, Eltern und Schülervertreter, Vertreter des LI, der BSB und der Verbände ganz herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Anna Ammonn, Vorsitzende der GGG
Susanna Siegert, Vorsitzende des VIHS